

Pressemitteilung



Ernährungsrat Münster e.V. präsentiert nachhaltige Ernährungskompetenz auf der Grünen Woche 2026 in Berlin

*Der Ernährungsrat Münster e.V. wird im Januar 2026 Teil des offiziellen Münsterland-Auftritts auf der Grünen Woche in Berlin sein. Nach der Auftaktveranstaltung des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW bereitet sich der Verein nun darauf vor, seine Arbeit und Projekte rund um nachhaltige Ernährung den Messebesucher*innen vorzustellen und erfahrbar zu machen.*

Münster, 15.01.2026

"Riechen, Schmecken, Fühlen, Selbermachen sind wichtige Bausteine einer Ernährungsbildung, die mit zu einer gesunden Ernährung beitragen soll", so Friedrich Bachmair, Projektsprecher "Spachtel-Leeze - Das Ernährungsrad". Mit entsprechenden Workshops und Mitmachaktionen darf sich das Projekt des Ernährungsrat Münster e.V. am 20. und 21. Januar auf Einladung des Münsterland e.V. auf dem Gemeinschaftsstand präsentieren.

Zentral ist dabei, die Vielfalt, Innovationskraft und Nachhaltigkeitsorientierung der Region sichtbar zu machen. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur Grünen Woche im Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW stellte sich das Münsterland kürzlich gemeinsam mit zahlreichen regionalen Akteur*innen als Partnerregion der Messe vor. Auch der Ernährungsrat Münster e.V. war dabei und wird den Münsterland-Auftritt im Januar 2026 aktiv mitgestalten. Dabei liegt der Fokus des Vereins im Bereich Ernährung und Ernährungsbildung.

Die Grüne Woche gilt als weltweit bedeutendste Messe der Ernährungswirtschaft und feiert 2026 ihr 100-jähriges Bestehen. Das Münsterland präsentiert sich dabei in der NRW-Halle und zeigt, wie regionale Wertschöpfung, Landwirtschaft, Ernährung und Lebensqualität zusammenwirken. Der Ernährungsrat Münster e.V. ergänzt diesen Auftritt um die Perspektive zivilgesellschaftlichen Engagements und kommunaler Ernährungsstrategien. Ziel ist es, die Vielfalt, die Münster und das Münsterland zu bieten haben, nach außen zu tragen und den Fokus auf eine nachhaltige und gesunde Ernährung zu lenken.

Ernährungsrat Münster e.V.

Verspöel 7-8
48143 Münster

Tel:

+49 251 4841601

Mail:

info@ernaehrungsrat-muenster.de

<https://www.ernaehrungsrat-muenster.de/>

Vorstand

Guido Ritter

René Knedlik

Bankverbindung:

GLS Gemeinschaftsbank eG

IBAN:

DE66430609671215236000

BIC: GENODEM1GLS

Kontakt:

Salim Yahfoufi

Ernährungsrat Münster e. V.

Verspöel 7-8

48143 Münster

E-Mail:

salim.yahfoufi@ernaehrungsrat-muenster.de

Mit seiner Teilnahme verbindet der Ernährungsrat Münster e.V. traditionelle Ernährungskonzepte wie Regionalität und Saisonalität mit zukunftsorientierten Bildungs- und Beteiligungsformaten für eine nachhaltige Entwicklung. Der Messeauftritt bietet eine wichtige Gelegenheit, mit Besucher*innen, Fachpublikum und Netzwerkpartner*innen ins Gespräch zu kommen und Impulse für eine nachhaltige Ernährungswende über die Region hinaus zu setzen.

Die **Spachtel-Leeze** ist eine Projektgruppe des Ernährungsrat Münster e.V. und setzt sich mit der mobilen Fahrradküche für praktische Ernährungs- und Nachhaltigkeitsbildung in Münster ein. Die Projektgruppe freut sich über Anfragen für gemeinsame Kochprojekte oder Einladungen zu Veranstaltungen. Fragen an: spachtel-leeze@ernaehrungsrat-muenster.de

Der Ernährungsrat Münster e.V. und das Projekt "Spachtel-Leeze" werden aktuell gefördert durch die Stadt Münster, die Deutsche Postcode Lotterie, die Sparkasse Münsterland-Ost, die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen und die Stiftung Bürger für Münster.

Der **Ernährungsrat Münster e.V.** ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für ein widerstandsfähiges, gerechtes und gemeinwohlorientiertes Ernährungssystem in Münster und dem Münsterland stark macht. Neben der Vernetzung lokaler Akteur*innen, ist Ernährungsbildung für unterschiedliche Zielgruppen ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit.

Der Ernährungsrat Münster e.V. wird finanziell durch die Stadt Münster gefördert.

Weitere Informationen unter www.ernaehrungsrat-muenster.de/

Personen auf dem Foto:

v.l. Friedrich Bachmair (Projektsprecher Spachtel-Leeze), Silke Gorißen (Landwirtschaftsministerin Nordrhein-Westfalen), Andreas Grotendorst (Vorstand Münsterland e.V.)

Bildnachweis: Mark Hermenau